

Frauenberger lud Kinder aus Sommersprachkursen zur Rathausführung

Utl.: "Sowieso Mehr!" - Deutschunterricht, Sport und Spiel für
Wiener Schulkinder =

Wien (OTS) - Wien hat in der Integration eine ganze Reihe von Erfolgsprojekten vorzuweisen. Eines dieser Vorreiterprojekte sind die Sommerdeutschkurse für Wiener Schulkinder "Sowieso Mehr! Dein Sommer. Dein Wien", die heuer wieder von mehr als 1000 Kindern besucht wurden. Bereits zum fünften Mal wurde neben Deutsch lernen auch ein vielfältiges Sport- und Freizeitprogramm angeboten. Zum Abschluss lud die Wiener Integrationsstadträtin Sandra Frauenberger heute, Mittwoch, rund 100 junge KursteilnehmerInnen zu einer Führung durchs Wiener Rathaus. Schlusspunkt war der Wiener Gemeinderatssitzungssaal, wo die Kinder eine Teilnahmeurkunde verliehen bekamen. Als kleine Überraschung wartete spannender Lesestoff für die verbleibenden Sommerferien.

"Mit diesem Angebot zeigt Wien wie wichtig uns gleiche Chancen für alle Kinder dieser Stadt sind. Unabhängig ihrer Herkunft sollen alle Kinder in Wien gut Deutsch sprechen, lesen und schreiben können. Denn für eine erfolgreiche Schul- und damit Bildungskarriere sind gute Deutschkenntnisse eine entscheidende Voraussetzung", erklärt die Integrationsstadträtin die Zielsetzung der Feriensprachkurse und ergänzt: "Dabei ist es uns wichtig, dass Sprachkurse nicht nur hochwertig, sondern auch für alle zugänglich sind: Das Sprachangebot kostet einen Euro pro Tag!"

Die Sommerdeutschkurse "Sowieso Mehr!" werden von der Stadt Wien gemeinsam mit den Partnern Interface Wien, Verein Zeit!Raum und WAT-Wiener Arbeiter Turn- und Sportverein veranstaltet. Bis 31. August sorgen 1010 Kursplätze in insgesamt 67 Sommerdeutschkursen dafür, dass Wiener Kinder zwischen 7 und 14 Jahren, die in Deutsch noch nicht beurteilt sind oder eine schlechte Note haben, ihre Deutschkenntnisse verbessern können.

Zwtl.: Am Vormittag gemeinsam lernen und am Nachmittag Ausflüge und viel Bewegung

In den Kursen wird am Vormittag drei Stunden Deutsch gepaukt. Nachmittags können die Kinder ein Sport- oder Freizeitprogramm

absolvieren. Die Sportangebote reichen von Ballspielen über Leichtathletik bis hin zur Slackline. Es gibt auch Schwimmgruppen für Kinder, die noch nicht schwimmen können. Das Sportprogramm gestaltet der WAT. Die Freizeitangebote sind ebenso nach dem 3S-Prinzip - Spiel, Sport und Spaß - gestaltet. Die Kinder lernen dabei auch Wien besser kennen und besuchen zum Beispiel den Lainzer Tiergarten, das Technische Museum oder den Prater. Dieser Programmteil wird vom Verein Zeit!Raum durchgeführt.

Zwtl.: "Sowieso Mehr!" gibt es auch während des Schuljahres

Das erfolgreiche Konzept - die Kombination aus Deutsch lernen, Unterstützung in anderen Fächern und ein freizeitpädagogisches Angebot - gibt es für Kinder zwischen 11-14 Jahren auch während des Schuljahres. Gerade Kinder, die sich in der Schule schwer tun, brauchen neben gezielter Förderung auch Spiel und Spaß als Ausgleich. Die Möglichkeit zu sinnvoller Freizeitgestaltung ergänzt daher das pädagogische Angebot und ist ein Schlüssel zum großen Erfolg des Projekts. (Schluss) bea

Bildmaterial zu dieser Aussendung ist unter www.wien.gv.at/pressebilder abrufbar.

~

Rückfragehinweis:

Andreas Berger
Mediensprecher Stadträtin Sandra Frauenberger
Tel.: +43 1 4000 81295
<mailto:a.berger@wien.gv.at>
www.sandra-frauenberger.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0095 2013-08-28/12:21

281221 Aug 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130828_OTS0095